

St. Honoré, in Verbindung
den damit das Bild heraus zu lassen, als würde dort ein schrei-
das bevolmochtigte Person eben werde, sodass wir ihr die von
die Ermächtigung Ihnen geben von. Ich schreibe ihr, dass man
Auch M. Guizand, Rue du Théâtre
diesem Brief bei.

428

4
11

W. W.
3544

11. Juli 1934

an.

Herrn Hans Arp, Bildhauer, 21, rue des Châtaigniers,
Neudon 3. et O.

Herr geehrter Herr,

In der letzten Sitzung unserer Ausstellungskommission
ist als Zeit für die Ausstellung, zu der Sie uns Ihre Mitwir-
kung freundlich in Aussicht gestellt haben, endgültig in Aus-
sicht genommen worden Ende August bis Ende September. Die Wer-
ke müssen gegen den 20. August in Zürich eintreffen. Wir fra-
gen Sie an, ob es Ihnen möglich ist, etwa 6-12 Werke zu unse-
rer Verfügung zu halten, und bitten Sie um Angabe der Titel
und Versicherungswerte, damit wir für Expedition und Transport-
versicherung das Nötige vorsehen können.

370

In ausgezeichnetster Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

An Herrn Walther Müller, Maler, Brunnadernstr. 92,
Bern

Wir übersenden Ihnen als *Trachtgut:* *Empfang* unfrankiert, unversichert

Bestand
in Kisten K.O. 2962, 2963, 2965,
2 gerahmte Oelgemälde, 1 ungerahmtes Oelgemälde,
2 gerahmte Zeichnungen

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich

5496

ZÜRICH, den 11. Juli 1934

Der Direktor